



Neunkirchen und Wr. Neustadt

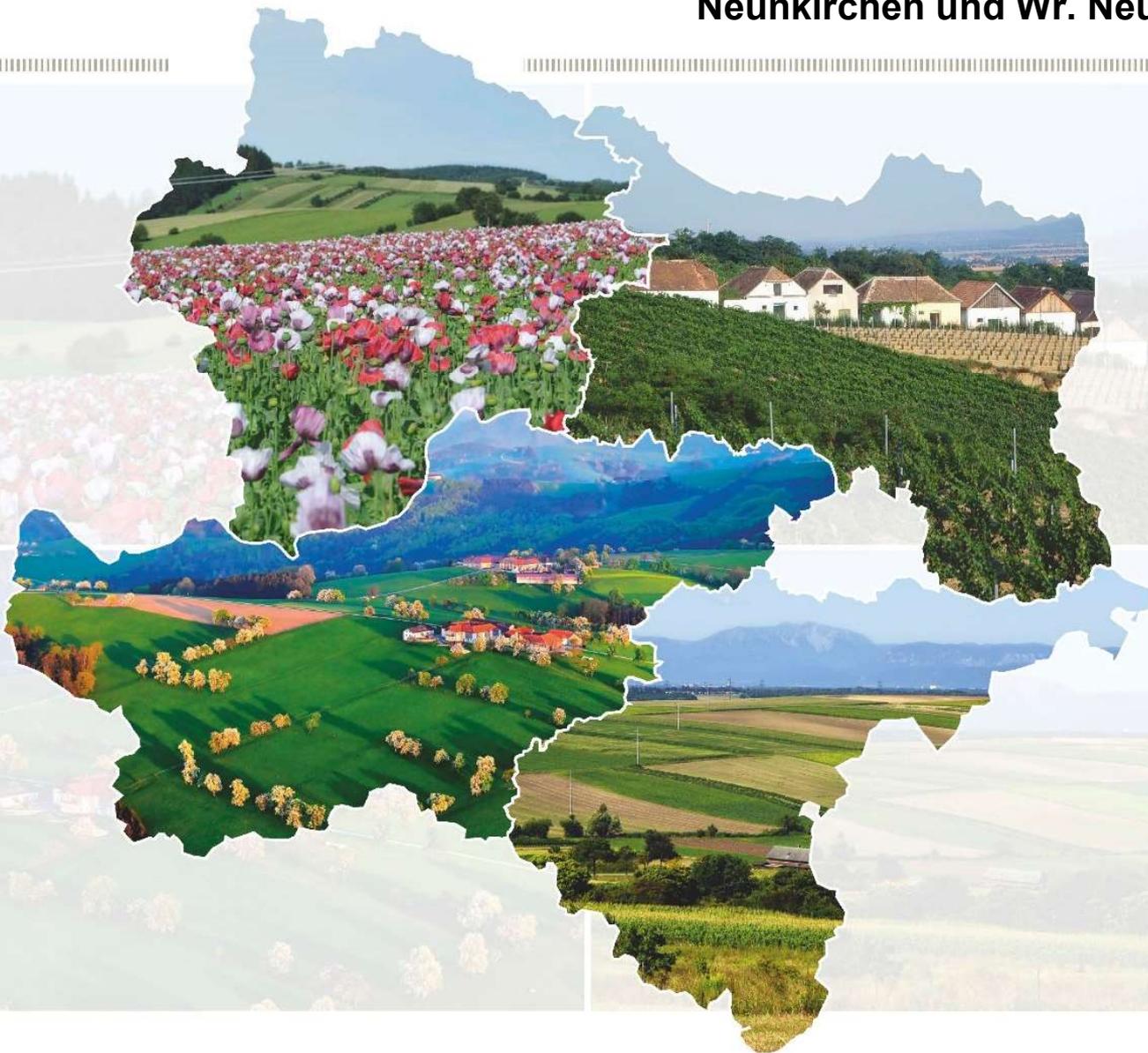


Foto: LK NÖ/Paula Pöchtlauer-Kozel

Foto: ÖWM/Armin Farber

Foto: Hanspeter Schagger

Foto: Fotolia/Fritz Hiersche

Nr. 1/2024
30. Jänner 2024

- Aktuelles aus den Bezirksbauernkammern
- Einladung zum Kammertag 2024
- 20. Grünland- und Viehwirtschaftstag
- Informationen Mehrfachantrag
- Forstpflanzenbestellung der Firma Lescus



NEUE VORHABEN

Nähe verbindet. Damals wie heute.
Unsere Niederösterreichische Versicherung.

100jahre.nv.at

Aktuelles aus den Bezirksbauernkammern

Die Büros der Bezirksbauernkammern sind an folgenden Tagen geschlossen:

- am Faschingsdienstag, 13. Februar, ab 12 Uhr
- am Gründonnerstag, 28. März
- am Karfreitag, 29. März

Stellenausschreibung NÖ LK sucht Betriebswirtschaftsberater:in

Die Tätigkeit umfasst die Beratung von Landwirt:innen zu betriebswirtschaftlichen Themen einschließlich Finanzierung bzw. Förderung von Investitionen. Anforderungen: einschlägige Hochschulausbildung oder Fachmatura (HBLA); Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden, als Dienstorte gelten St. Pölten und die Standorte der BBK'n in Nö. Bewerbungen bitte schriftlich an die NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Personalreferat, Wiener Straße 64, 3100 St. Polten oder an personal@lk-noe.at.

Kammertag 2024 der Bezirksbauernkammern Neunkirchen & Wr. Neustadt



Die Bezirksbauernkammern Neunkirchen und Wiener Neustadt laden ein zum

KAMMERTAG 2024 **FREITAG, 22. MÄRZ 2024** **9 - 13 UHR LFS WARTH**

Programm:

- Eröffnung und Begrüßung
- Grußworte der Ehrengäste
- Ing. Lorenz Mayr
 - Aktuelles aus der Agrarpolitik
- MEP DI Alexander Bernhuber
 - Einblicke in die europäische Agrarpolitik und ihre Auswirkungen auf unsere heimischen Höfe
- Ing. Christoph Wolfesberger:
 - Der Traktor im Straßenverkehr

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Seminarbäuerinnen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 15. März 2024 in Ihrer Bezirksbauernkammer



LK Landwirtschaftskammer
Niederösterreich

20. Grünland- und Viehwirtschaftstag

Termin: Do, 7. März, 9 – 13.30 Uhr, LFS Warth (Teilnehmerbeitrag: 10 Euro)

Themen:

- Rinderhaltung in Österreich. Gut für die Umwelt, gut für dich!
Referent: Dr. Thomas Guggenberger
- Sozialrechtliche Themen für die bäuerliche Familie
Referentin: Mag. Anna Maria Hirsch
- Tatort Internet
Referent: DI (FH) Harald Kaiss

Im Anschluss an die Veranstaltung wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Anmeldung: online unter www.noefli.at oder telefonisch in Ihrer zuständigen BBK



Information zur Auszahlung vom Dezember 2023 (für den MFA 2023)

Mit 21. Dezember 2023 erfolgte die Hauptauszahlung zum MFA 2023. Dazugehörige Auszahlungsbescheide und -mitteilungen wurden am 10. Jänner 2024 durch die AMA versendet. Beachten Sie hierbei die 4-wöchige Beschwerde- bzw. Einspruchsfrist!

Generell sind folgende Punkte im Zusammenhang mit der Auszahlung 2023 zu berücksichtigen:

- **Direktzahlungen (Flächenprämien Säule 1)**

Die Direktzahlungen wurden, wie immer, zu 100 % im Dezember ausbezahlt.

Aufgrund der neuen GAP ab 2023 werden Änderungen wie die Umverteilungszahlung und die Öko-Regelung erstmals wirksam, daher kommt es zu einer reduzierten Flächenprämie auf 208,- bis 252,- €/ha je nach Betriebsgröße.

- **ÖPUL – Agrarumweltprogramm**

Wie bereits in den vergangenen Jahren wurden 75 % der ÖPUL Prämien im Dezember ausbezahlt. Die Prämien für punktförmige Landschaftselemente bei UBB/Bio wurden dabei allerdings nicht mitberechnet, sondern werden erst bei der Nachberechnung im Juni 2024 ausbezahlt.

In der Dezemberauszahlung 2023 ist allerdings der 25 %-Anteil der Zwischenfruchtbegrünung Sommer/Herbst 2022 dabei. Die 75% der ZWF-Begrünung 2022 wurde bereits im April 2023 bezahlt – also deutlich früher als in der Vergangenheit (bisher erst im Dezember).

Die laufende Zwischenfruchtbegrünung Sommer/Herbst 2023 wird nach Ende der Begrünungszeiträume, ebenfalls früher als bisher, im Juni 2024 zu 100 % bezahlt.

- **Ausgleichszulage im benachteiligten Gebiet (AZ)**

Die AZ wurde mit 75 % im Dezember wie bisher akontiert. Aufgrund eines Top Ups ist das Auszahlungsvolumen in NÖ allerdings etwas höher als im Vorjahr.

- **Rückvergütung CO₂-Bepreisung**

Die Auszahlung der Rückvergütung der CO₂-Bepreisung für die Jahre 2022 und 2023 soll voraussichtlich ebenfalls im Juni 2024 durch die AMA erfolgen.

Auszahlungstermine Juni 2024

Anders als in den vergangenen Jahren wird die Nachberechnung und somit Nachzahlung der restlichen 25% der Ausgleichszulage und der ÖPUL-Prämien **nicht im April, sondern erst im Juni 2024** erfolgen. Berücksichtigen Sie diese Information auch für ev. auf die Auszahlung der Förderung abgestimmte Fixzahlungen (z.B Versicherungen, Kreditraten,...).

Verbotszeiträume Stickstoffdüngung beachten!

Ab 15. Februar ist eine Stickstoffdüngung auf landwirtschaftlichen Nutzflächen **wieder erlaubt!** Für früh anzubauende Kulturen (Sommerdurum, Sommergerste), Kulturen mit frühem Stickstoffbedarf (Raps, Wintergerste) und unter Vlies und Folie ist eine Stickstoffdüngung bereits ab 1. Februar zulässig. Beachten Sie dabei aber unbedingt das weiterhin gültige generelle **Düngeverbot auf wassergesättigten, gefrorenen sowie schneebedeckten Böden**. Ein schneebedeckter Boden liegt vor, wenn mehr als die Hälfte des Bodens des Schlags mit Schnee bedeckt ist. Es wird empfohlen, im Falle einer Schneedecke (egal wie groß) generell keine Düngungsmaßnahmen durchzuführen.

Abfrage absolvierte ÖPUL-Weiterbildungen im eama

Im eama gibt es seit Kurzem die Möglichkeit zur Abfrage der bereits absolvierten ÖPUL-Weiterbildungen. Die Abfrage ist **derzeit nur von den Landwirten** im eama unter „Flächen“ – „Abfragen“ – „Weiterbildung ÖPUL“ abrufbar.

The screenshot shows the eama website interface. At the top, there is a navigation bar with several menu items: RinderNET, Flächen (circled in red), Eingaben, Wein, AMB, LE-Projekte, Markttransparenz, Zuckerrübe, and Kundendaten. Below this, the 'Flächen' section is active, displaying a sidebar menu with categories: 'Mehrfachantrag (ab 2023)', 'Mehrfachantrag (bis 2022)', 'Abfragen' (circled in red), and 'Weinbaukataster'. Under 'Abfragen', the item 'Weiterbildung ÖPUL' is circled in red. The main content area shows the 'Antragsübersicht' page with a header, a logo, and a form for submitting an application (Antrag einreichen) for MFA 2024. Below the form, there is a message stating that no application has been submitted yet.

Laut AMA ist der Datenstand der gemeldeten Weiterbildungen der 15.11.2023. **Tatsächlich** wurde der Datenstand vom LFI Niederösterreich mit **30.9.2023** gemeldet. Das bedeutet, dass alle Kurse ab Oktober 2023 noch nicht in der Abfrage enthalten sind.

Auch die bereits absolvierten Onlinekurse sind im eama noch nicht berücksichtigt.

Die **nächste Datenübermittlung an die AMA erfolgt im Herbst 2024**. Ab diesem Zeitpunkt ist dann wieder ein aktueller Überblick über die bis dahin absolvierten Weiterbildungsstunden ersichtlich.

Neuanmeldung Naturschutzflächen (NAT) ab 2025

Ab sofort **bis spätestens 30. April 2024** besteht die Möglichkeit, **neue Flächen** für die Kartierung und eventueller Teilnahme an der Naturschutzmaßnahme (NAT) ab 2025 anzumelden. Es besteht **keine Nachreichfrist**. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer zuständigen Bezirksbauernkammer oder über die Internetseite www.noel.gv.at/noel/Naturschutz/Naturschutz.html

Anmeldung zum AMA Gütesiegel Ackerfrüchte

Die Anmeldung zum AMA-Gütesiegel-Ackerfrüchte ist von 01.01.2024 bis 15.04.2024 über die einfache Anmeldemaske der AMA-Marketing unterfolgendem Link möglich:

<https://amamarketing-portal.services.ama.at/> und gilt für die Ernte 2024.

Klarstellung: der Agrarmarketing-Beitrag NEU wird unabhängig von einer Teilnahme am AMA-Gütesiegel fällig (wie in der Vergangenheit z.B. schon bei Speisekartoffeln oder Gemüse), anhand der MFA-Daten automatisch berechnet und seit 2023 bei der Dezember-Auszahlung gegengerechnet.

Verpflichtung zur Stilllegung

Achtung, 2024 keine Ausnahme!

Beträgt die Ackerfläche eines Betriebes mehr als 10 Hektar, müssen **mind. 4%** der Ackerfläche als Stilllegungsflächen ausgewiesen werden. Als solche gelten brachliegende Ackerflächen (Grünbrachen) und flächige Landschaftselemente.

Folgende **Auflagen für Grünbrachen (NPF)**

sind einzuhalten:

- ganzjähriges Nutzungsverbot
- **Pflege** zumindest jedes 2. Jahr, wobei auf 50% der Flächen Pflegemaßnahmen frühestens am **1. August** möglich sind
- ganzjähriges Dünge- und Pflanzenschutzmittel-Verbot
- Anlage bis spätestens **15. Mai** (Selbstbegrünung zulässig)

Flächenmonitoring

Seit einigen Monaten werden gewisse Sachverhalte und Bewirtschaftungsauflagen durch das Flächenmonitoringsystem mit Hilfe von Satellitendaten kontrolliert. Werden Auffälligkeiten festgestellt, werden diese dem betroffenen Antragsteller mitgeteilt (email, App, telefonischer Kontakt).

Nehmen Sie, in Ihrem Interesse, etwaige Abweichungen die im Flächenmonitoring erkannt werden ernst und nutzen Sie, sofern möglich, auch die 14-tägige Frist zur sanktionslosen Richtigstellung.

LBG Agrar – Aufzeichnungsprogramm für NAPV, GWS und Pflanzenschutz

Einfache, kostengünstige Aufzeichnungen mit „LBG Agrar – die webbasierte Software für Düngung, Pflanzen-/ Gewässerschutz“ (ab € 5,- pro Monat)

Die Firma LBG bietet mit „LBG Agrar“ ein Aufzeichnungsprogramm für gesetzliche Aufzeichnungen. Durch den elektronischen AMA-Flächenimport soll es schnell und unkompliziert möglich sein eine gesamtbetriebliche Düngerbilanz oder auch schlagbezogene Aufzeichnungen mit Stickstoffsaldierung zu erstellen.

Vor allem bei einer Teilnahme an der ÖPUL-Maßnahme **"Vorbeugender Grundwasserschutz - Acker"** wird ein elektronisches Aufzeichnungsprogramm jedenfalls erforderlich sein, da für Ackerflächen in der Gebietskulisse - betriebsbezogene und schlagbezogene Aufzeichnungen **verpflichtend elektronisch** durchzuführen sind.

In kostenlosen Webinaren wird das Programm interessierten Betrieben vorgestellt. Das nächste Webinar (Anmeldung über QR-Code) findet bereits am 14.02.2024 von 9:35-10:50 Uhr statt.

Weitere Termine sowie nähere Informationen sind unter der LBG Service-Line 050 654 oder unter <https://agrar.lbg.at/> erhältlich.



Schweinehalter müssen die Tierhaltererklärung bis 31. März 2024 im VIS abgeben

Wie bereits informiert müssen alle Schweinehalter (gilt auch für Eigenbedarfsschweinehalter) bis Ende März 2024 eine Tierhaltererklärung unter www.ovis.at abgeben.

Nähere Informationen und die notwendigen Unterlagen finden Sie unter www.lk-noe.at
→ Tiere → Schweine → Aktionsplan Schwanzkupieren.

Mehrfachantrag 2024 - Webinar

Bis Mitte April 2024 erhalten wieder alle Betriebe, die die MFA-Abwicklung über die Bezirksbauernkammer durchführen, ihren persönlichen Abgabetermin. Zur Vorbereitung auf die MFA-Einreichung bieten die Bezirksbauernkammern eine Informationsveranstaltung in Form eines Webinars an.

Inhalte:

- Abwicklung Mehrfachantrag 2024
- Vorbereitung zur Einreichung
- Inhaltliche Adaptierungen ÖPUL und Direktzahlungen

Webinar-Termin: Mittwoch, 14. Februar 2024, 19 Uhr, **ONLINE**

Anmeldung: in Ihrer Bezirksbauernkammer oder online unter www.noe.lfi.at

Hinweise zur Investitionsförderung

Förderperiode 2014-2022:

Alle Investitionsprojekte müssen bis spätestens 31.12.2024 fertiggestellt werden und alle Zahlungsanträge müssen bis spätestens 31.03.2025 gestellt werden. Es handelt sich hierbei um Deadlines, die unbedingt einzuhalten sind. Ursache dafür ist, dass die Auszahlung der Förderung aus der Periode 14-22 nur bis 30.06.2025 möglich ist und eine gewisse Bearbeitungszeit unumgänglich ist.

Generell wird empfohlen, den Zahlungsantrag möglichst zeitnah zu stellen, damit die Auszahlung der Förderung nicht unnötig verzögert wird. Dies ist möglich sobald der Förderantrag bewilligt wurde und das Projekt fertiggestellt ist. Für größere Projekte gibt es auch die Möglichkeit einer Teilabrechnung. Ob eine Teilabrechnung möglich ist, geht aus dem jeweiligen Bewilligungsschreiben hervor.

Jene Antragsteller, die noch nicht alle erforderlichen Unterlagen für die Beurteilung des Förderantrags vorgelegt haben, werden dringend ersucht, dies so rasch als möglich nachzuholen. Die von der Förderstelle vergebenen Fristen sind einzuhalten, ansonsten kann keine Bewilligung und in weiterer Folge keine Auszahlung der Förderung erfolgen.

Förderperiode 2023-2027:

Das maximale Kostenkontingent von 400.000€ je Betrieb wird für Anträge ab dem 01.01.2024 um zusätzliche 100.000€ erweitert für Investitionen in folgende Bereiche:

- besonders tierfreundlicher Stallbau
- Multiphasenfütterung für Schweine
- Beregnung und Bewässerung
- bodennahe Gülleausbringung und Gülleseparation

Dadurch ergeben sich vor allem für Betriebe mit großen Investitionsprojekten neue Möglichkeiten, um die schwierige Situation durch gestiegene Preise und hohe Zinsen zu bewältigen.

Die Förderstelle hat mit der Durchsicht der Anträge vom Jahr 2023 begonnen. Falls weitere Angaben oder Unterlagen zu erbringen sind, wird dies über die Digitale Förderplattform DFP kommuniziert. Als Förderwerber bekommt man einen Hinweis per E-Mail, wenn es eine neue Nachricht in der DFP gibt. Um die Förderung erhalten zu können, ist jedenfalls eine Antwort auf die Nachrichten mit entsprechenden Unterlagen in der DFP erforderlich.

Daten auf dem Acker: M2M-Simkarte für Ihr RTK-Lenksystem

Der Einsatz von automatischen Lenksystemen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Grundlage dafür ist neben der erforderlichen Hardware, auch das Vorhandensein von Korrekturdaten, dem sogenannten RTK-Korrektursignal welches auf ca. 2 cm genau ist. Seit 1. Februar 2021 gibt es ein kostenloses RTK-Korrektursignal für die österreichische Landwirtschaft - den APOS-Dienst (Austrian Positioning Service). Zur Nutzung des APOS-Dienstes benötigen Landwirt:innen eine internetfähige SIM-Karte mit einem geeigneten Mobilfunkvertrag. Um mangelnder Netzabdeckung entgegen zu wirken und das Datennetz verschiedener Mobilfunkanbieter nutzen zu können, werden in der Praxis häufig sogenannte M2M-SIM-Karten verwendet. Eine M2M-SIM-Karte (Machine-to-Machine-SIM-Karte) ist eine SIM-Karte, für die Kommunikation zw. Maschinen oder Geräten und ist häufig für die Nutzung des kostenl. APOS-Dienstes erforderlich. Die lk-projekt GmbH bietet M2M-SIM-Karten für alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in Österreich unter der Mailadresse simkarte@lk-projekt.at oder T 05 0259 29220 zum Kauf an. Die SIM-Karte wird ausschließlich für land- und forstwirtschaftliche Zwecke zur Verfügung gestellt. Bei der erstmaligen Bestellung wird eine Ersteinrichtungsgebühr (SIM-Karte und SIM-Kartenaktivierung) von 8,40 Euro inkl. MWSt eingehoben. Der jährliche Tarif umfasst ein Datenvolumen von einem Gigabyte pro Monat innerhalb Österreichs und kostet jährlich 94,80 Euro inkl. MWSt. Für Betriebe in Grenzgebieten gibt es auch einen Tarif der Mobilfunknetze der umliegenden Nachbarländer inkludiert.



M2M Simkarte

Sie haben ein Lenksystem und benötigen für den Korrekturdatenempfang noch eine internetfähige SIM-Karte?

Kontakt: 05 0259 29220
simkarte@lk-projekt.at

www.lk-projekt.at

lkprojekt >>>

Einladung Workshop „Red du a mit!“

Termin: 1. März, 19 Uhr

Ort: GH Pichler, 2840 Petersbaumgarten

Die Bezirksbauernkammern laden zu einem Zukunftsworkshop für unsere Region ein, bei dem gemeinsam in eine erfolgreiche und nachhaltige Zukunft geblickt werden soll.

In interaktiven Diskussionsrunden werden folgenden Fragen behandelt:

- Welche Potenziale und Chancen sehen wir in unserer Region?
- Was brauchen wir für die nachhaltige Entwicklung der Landwirtschaft?
- Welche Herausforderungen sehen wir in der Zukunft, wo wir jetzt handeln müssen?
- Welche Schritte setzen wir, um unsere Chancen zu nutzen?

Zielgruppe: Junglandwirt:innen, zukünftige Hofübernehmer:innen und interessierte Personen zwischen 20 und 40 Jahren, die aktiv die Zukunft der Landwirtschaft mitgestalten möchten.

Anmeldung: online unter www.noefli.at (Suchfunktion) oder in Ihrer zuständigen BBK

Antragstellung CO2-Bespeisung – auch für Forstbetriebe

Die Rückvergütung der CO2-Bepreisung für Agrardiesel wurde im Rahmen der ökosozialen Steuerreform 2022 eingeführt und kann noch in den Jahren 2024 und 2025 beantragt werden. Alle Bewirtschafter:innen von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben können bis 15. April des jeweiligen Jahres, im Zuge der Mehrfachantragsstellung an die AMA, die CO2-Bepreisung einreichen.

Jahr	Preisvergütung je Hektar Waldfläche	Notw. Hektar Wald für erfolgreiche Antragsstellung
2022	0,27 Euro je Hektar	186 Hektar
2023	1,26 Euro je Hektar	40 Hektar
2024	1,62 Euro je Hektar	31 Hektar
2025	1,98 Euro je Hektar	26 Hektar

Kleinbeträge unter 50 Euro werden nicht ausbezahlt. Deshalb müssen reine Forstbetriebe aufgrund der gestaffelten Steuerbegünstigung für das Jahr 2024 eine Mindestwaldfläche von 31 Hektar und für das Jahr 2025 eine Mindestwaldfläche von 26 Hektar aufweisen.



Hier werden Sie **BERATEN**
05 0259 24000

Projektierung
Forstwegebau
noe.lko.at/beratung

Sie haben sich entschlossen Ihren Wald mit Forststraßen und/oder Rückwegen aufzuschließen. Für die Umsetzung Ihrer Bauvorhaben benötigen Sie professionelle Unterstützung.

lkberatung

STARKER PARTNER
KLARER WEG

Seminarbäuerinnen und Schule am Bauernhof Betriebe gesucht!

Mehr als 6000 Schüler:innen kommen jährlich dank unserer Seminarbäuerinnen, Schule am Bauernhof-Betrieben und der Agrar- und Waldwerkstatt in der LFS Warth mit der Landwirtschaft in Berührung. Damit das auch weiterhin so bleibt sind die Bezirksbauernkammern Neunkirchen und Wr. Neustadt bemüht, wieder einen Ausbildungskurs im südlichen Niederösterreich zu starten.

Sollten Sie Interesse an einem der Kurse haben, melden Sie sich bitte in Ihrer Bezirksbauernkammer (Vormerkliste).

Einladung für Junggebliebene – Tag der älteren Generation

Termin: Dienstag, 5. März, 9 Uhr, LFS Warth

Programm:

09.00 Uhr **Rosenkranz**

09.30 Uhr **Heilige Messe** mit Altpfarrer Monsignore Franz Grabenwöger

danach **„Über mein Leben“ 60 Jahre Priester Monsignore Grabenwöger**

Jausenpause

anschließend **Johann Hagenhofer Lesung aus dem Buch „Vom Halterbub zum Hofrat“ – Kindheits- und Jugenderinnerungen von vergangener Zeit mit Musikbegleitung**

Die Bäuerinnen.

... im Bezirk Neunkirchen

Was gibt es Neues: in der Fachschule, in der Bezirksbauernkammer, bei den Bäuerinnen

ca. 13 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

Gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen.

Bei Eintreffen werden **18 €** für Jause und Mittagessen einkassiert.

→ **Alle aktuellen Sprechtagstermine finden Sie auf der BBK-Homepage bzw. im letzten Bezirksbauernkammer aktuell 6/2023 – nur mit Terminvereinbarung!**

Bürobetrieb und Beratungsmöglichkeiten – nur mit Terminvereinbarung T 05 0259 + DW

BBK Neunkirchen

Sprechtag: jeden Dienstag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr

Christoph Edelhofer (Kammersekretär)	DW 41401
DI Johannes Scherz (Tierhaltung)	DW 41431
Isabella Steindl BSc. (Pflanzenbau, Invekos)	DW 41421
Michael Wagner, BSc. (Investitionsförderung und Existenzgründung)	DW 41451
DI Michael Nothnagel (Investitionsförderung und Existenzgründung)	
Karin Rumpler (Netzwerk, Tierkennzeichnung)	DW 41491
Allgemeine Anfragen	DW 41400

Forstsekretär DI Nikolaus Bellos: jeden Dienstag nach Terminvereinbarung unter M 0664/6025924308

Kammerobmann Thomas Handler: jeden Dienstag von 14 – 15 Uhr nach tel. Terminvereinbarung

Bürobetrieb: Montag und Donnerstag: 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr, Dienstag: 8 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr, Mittwoch: 10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr; Freitag 8 – 12 Uhr

Netzwerk: Montag, Dienstag und Donnerstag: 8 bis 12 Uhr

BBK Wr. Neustadt

Christoph Edelhofer (Kammersekretär, Pflanzenbau, Invekos)	DW 42001
Ing. Monika Höller (Recht, Steuer, Soziales, Invekos)	DW 42071
Ing. Barbara Hendling-Watzek (Recht, Steuer, Soziales, Invekos)	DW 42051
Isabella Steindl BSc. (Pflanzenbau, Invekos)	DW 42021
Michael Wagner, BSc. (Investitionsförderung und Existenzgründung)	DW 42052
DI Roswitha Schmidl (Netzwerkverantwortliche, Tierkennzeichnung)	DW 42092
Allgemeine Anfragen	DW 42000

Forstsekretär DI Nikolaus Bellos: jeden Donnerstag nach Terminvereinbarung unter M 0664/6025924308

Kammerobmann Manuel Zusag: nach tel. Terminvereinbarung mit dem Sekretariat

Bürobetrieb: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr, Mittwoch: 10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr; Freitag 8 – 12 Uhr

Netzwerk: Dienstag, Mittwoch, und Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Freitag: 8 bis 12 Uhr

Sprechtag Abg. z NR Peter Schmiedlechner (T 01/40110 DW 7138 oder M 0650/4111774)

Sprechtag Landesbäuerin LKR Abg z NR Irene Neumann-Hartberger (M 0664/5641190)

jeweils nach telefonischer Terminvereinbarung

Mit freundlichen Grüßen

Der Kammerobmann:

Thomas Handler eh

Manuel Zusag eh

Der Kammersekretär:

Christoph Edelhofer eh

Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus der Fördermaßnahme 78-01 Land- und Forstwirtschaftliche Betriebsberatung unterstützt.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union



Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Bezirksbauernkammer aktuell

Herausgeber: Bezirksbauernkammer Neunkirchen, Triester Straße 14, 2620 Neunkirchen, T 05 0259 41400, Fax 05 0259 41499

E-Mail: office@neunkirchen.lk-noe.at, Internet: www.noe.lko.at/neunkirchen-und-wr-neustadt

Bezirksbauernkammer Wr. Neustadt, Siegfried Theiss-Straße 9, 2700 Wr. Neustadt, T 05 0259 42000, Fax 05 0259 42099

E-Mail: office@wiener-neustadt.lk-noe.at, Internet: www.noe.lko.at/neunkirchen-und-wr-neustadt

Redaktion: Kammersekretär Christoph Edelhofer **Redaktionssekretariat:** Martina Mayrhofer

Medieninhaber: Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, T 05 0259

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

Verlagsort, Herstellungsort: St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme:

Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.

Veranstaltungshinweise

→ Das gesamte Kursangebot finden Sie unter www.noe.lfi.at. Darüber hinaus bietet das LFI NÖ auch viele Onlinekurse und Webinare in mehreren Bereichen an. Am besten **Suchfunktion** bzw. **Filter für Anrechenbarkeiten** (TGD, PSA, ÖPUL23-UBB oder BIO-DIV, etc.) verwenden.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den angeführten Kursen um **geförderte Kosten** handelt. Das heißt, wenn keine Betriebsnummer vorhanden ist, muss evtl. der doppelte Betrag bezahlt werden!

Vorbeugender Grundwasserschutz: Gewässerschutzkonzept & Grundwasserschutz

Terminauswahl:

Fr, 1. März, 8.30 – 12.30 Uhr, BBK Bruck/L.-Schwechat, Raiffeisengürtel 27, 2460 Bruck/L.

Mi, 13. März, 13 – 17 Uhr, BBK Bruck/L.-Schwechat, Raiffeisengürtel 27, 2460 Bruck/L.

Fr, 15. März, 8.30 – 12.30, GH Felber, Hauptplatz 7, 2493 Lichtenwörth



Kosten: 25 Euro gefördert, **Anrechnung:** 4 h für GWA

Inhalte: In der ÖPUL-Maßnahme Vorbeugender Grundwasserschutz-Acker muss verpflichtend ein Gewässerschutzkonzept für den eigenen Betrieb erstellt werden. Im Kurs erfahren Sie, wie dieses Konzept erstellt wird. Zusätzlich wird das Thema "Wie interpretiert man eine Bodenprobenanalyse" behandelt. Ebenso wird der Frage nachgegangen, wie es zu stofflichen Belastungen des Grundwassers und der Oberflächengewässer durch Pflanzenschutzmittel kommt und wie man diese vermeiden kann.

Anmeldung: online unter <https://noe.lfi.at> oder telefonisch in Ihrer zuständigen BBK

Photovoltaikanlagen auf landwirtschaftlichen Dachflächen

Termin: Di, 5. März, 9 bis 12.30 Uhr, GH Pichler, Petersbaumgarten; **Kosten:** 25 Euro/Betrieb geförd.

Programm: Welche Möglichkeiten bietet die Technik? **Referent:** Ing. Wolfesberger

Anmeldung: online unter www.noe.lfi.at (Suchfunktion) oder in Ihrer zuständigen BBK

Vegane und vegetarische Spezialitäten aus landwirtschaftlichen Rohstoffen

Termin: Mi, 6. März, 9 – 17 Uhr, BBK Wr. Neustadt

Zielgruppe: Direktvermarkter:innen, Bio-Betriebe, Ackerbau- und Gemüsebau-Betriebe

Kosten: 110 Euro gefördert; **Mitzubringen:** Schürze

Inhalte: In diesem Seminar lernen wir theoretisch und praktisch, wie vegane bzw. vegetarische „Fleischersatzprodukte“/Lebensmittel kreiert werden können. Unsere Verarbeitungs-Rohstoffe sind u.a. Erbsen, Weizenmehl, Dinkelreis, Sonnenblumen-Eiweiß, Leinmehl, verschiedenste Gemüse, und einiges mehr – lassen Sie sich überraschen. Aus den Zutaten werden im Kurs rein vegane Spezialitäten a la „Cevapcici“, Knoblauchaufstrich und „Bratwurst“ hergestellt. Veget. Varianten von Burgern, veget. Griller nach Art von Bratwurst und „Streichwürste“ ergänzen das vielfältige „Mittags-Menü“ beim Kurs.

Anmeldung: BIO AUSTRIA NÖ und Wien www.bio-austria.at/kurse-noe (T 02742 90833)

Bäuerliche Nebentätigkeiten ohne Gewerbeschein – eine Zuverdienstchance

Termin: Mi, 13. März, 9 – 13 Uhr, BBK Wr. Neustadt; **Kosten:** 30 Euro gefördert

Inhalte: Gewerbe-, sozial-, und steuerrechtliche Rahmenbedingungen für selbständige land- und forstwirtschaftliche Nebentätigkeiten (Direktvermarktung, Buschenschank, Urlaub am Bauernhof, Lohndrusch, Kompostieren, Winterdienst, Einstellen von Reittieren, Holzakkord, ...).

Anmeldung: online unter www.noe.lfi.at (Suchfunktion) oder in Ihrer zuständigen BBK

Hofübergabe leicht gemacht

Termin: Mi, 24. April, 8.30 – 16 Uhr, GH Heissenberger, Krumbach; **Kosten:** 35 Euro/Betrieb gefördert
Inhalte: Zivilrechtliche (Ausgedinge, Scheidungsklausel, Pflege, Pflichtteil,...), sozialrechtliche und steuerrechtliche Fragen, Hofübernehmer- und Investitionsförderung, Finanzierungsmöglichkeiten bzw. Optimierung von Kreditzinsen
Anmeldung: online www.noe.lfi.at (Suchfunktion) oder in Ihrer Bezirksbauernkammer

WEBINARE, Anmeldung <https://noe.lfi.at> oder telefonisch

Tag der Weide (Anmeldung LK NÖ, T 05 0259 23200)

Mi, 21. Februar, 9 – 12.30 Uhr / 25 Euro gefördert / TGD 1 h, ÖPUL-BIO 2 h

Stickstoffdynamik im viehlosen Ackerbau (Anmeldung LFI NÖ, T 05 0259 26100)

Do, 29. Februar, 9 – 12 Uhr / 35 Euro gefördert / ÖPUL-GWA 3 h

Tiergesundheit auf der Weide (Anmeldung LK NÖ, T 05 0259 23100)

Di, 12. März, 19 – 21.30 Uhr / 20 Euro gefördert / TGD 1 h, ÖPUL-BIO 1 h

WEBINARE, Anmeldung Bio Austria Nö und Wien, www.bio-austria.at/kurse-noe T 02742/90833

Tierwohl im Stall trotz Klimawandel

Mi, 6. März, 19 – 21 Uhr / 20 Euro gefördert / TGD 1 h, ÖPUL-BIO 1 h



Zeitgemäße Weidehaltung in der Bio-Landwirtschaft

Di, 19. März, 9 – 13 Uhr / 30 Euro gefördert / TGD 1 h, ÖPUL-BIO 3 h

Gut vorbereitet in die Bio-Kontrolle – Pflanzenbau

Di, 9. April, 19 – 21.30 Uhr / 20 Euro gefördert / ÖPUL-BIO 2 h

Gut vorbereitet in die Bio-Kontrolle – Grünland und Tierhaltung

Di, 16. April, 19 – 21 Uhr / 20 Euro gefördert / ÖPUL-BIO 2 h

Tierhaltung (teilweise Anrechnungen für TGD bzw. ÖPUL)



Fachinformationskreis für Schafhalter:innen (Anmeldung NÖ Zuchtverband 05 0259 46901)

Do, 15. Februar; 19.30 bis 22 Uhr; GH Pichler, 2840 Petersbaumgarten; Kosten: 10 Euro; TGD 1 h; Referentinnen: Julia Sattler, DI Patrizia Reisinger, Hannes Neidl (NÖ Zuchtverband)

Einladung Milchstammtisch 2024 – zum Fachinfokreis: Leistungsgerechte Fütterung als Vorbeugung gegen Erkrankungen

Di, 20. Februar, 19.30 Uhr, LFS Warth, Referent: DI Gerald Stögmüller, keine Kosten, keine Anmeldung

Informationsveranstaltung für Rindermäster:innen (Anmeldung LK NÖ 05 0259 23200)

Mi, 21. Februar; 19 bis 22 Uhr; GH Heissenberger, 2851 Krumbach; Kosten 15 Euro; TGD 1 h; Referent: DI Habermann (Gut Streitdorf)

Schweinefachabend (Anmeldung in Ihrer zuständigen BBK)

Mi, 21. Februar; 18 bis 21 Uhr; BBK Bruck/Leitha, 2460 Bruck/Leitha; Kosten 15 Euro/Betrieb; TGD 1 h; Referenten: Schweineberatungsteam LK NÖ

Eutergesundheit verstehen u. fördern mit Homöopathie und Heilpflanzen (LK NÖ 05 0259 23100)

Do, 22. Februar; 9 bis 17 Uhr; GH Pichler, 2840 Petersbaumgarten; Kosten 30 Euro;
TGD 2 h; BIO 5 h; Referentin: Tierärztin Dr. Elisabeth Stöger

**Tierwohl in der Bio-Rinderhaltung (Anmeldung Bio Austria, T 2742/90833)**

Mi, 28. Februar, 9 bis 14 Uhr, LFS Warth, Kosten 25 Euro/Person, TGD 1 h, BIO 4h;

**Homöopathie für Nutztierhaltung – Grundkurs Komplexmittelapotheke 1 (LFI NÖ 05 0259 26100)**

Montag, 4. und Dienstag, 5. März 2024; jeweils 9 – 17 Uhr; GH Pichler,
2840 Petersbaumgarten; Kosten 138 Euro; TGD 2 h, BIO 5 h; Referentin: Dr. Elke Pöchlauser

**Erfolgreiche Kalbinnenaufzucht in der Praxis (Anmeldung in Ihrer zuständigen BBK)**

Freitag, 22. März 2024; 9 – 12 Uhr; Betrieb Kölbel Franz, 2851 Kraxenberg 4;
Kosten 30 Euro; BIO 1 h, TGD 1 h; Referent: Ing. Helmut Riegler-Zauner (LK NÖ)

**Zaubau für Schaf und Ziege (Anmeldung NÖ Zuchtverband 05 0259 46901)**

Freitag, 5. April 2024; 9 – 13 Uhr; Betrieb Spitzer, 2812 Hollenthon; Kosten 40 Euro;
BIO 2 h; TGD 1 h; Referent: Reinhard Gastecker (LK NÖ)



Digitales Feldmanagement mit den Profis vom Land

Mit der **MR Smartantenne** kannst du Grenzsteine suchen, Feldgrenzen und Drainagen aufnehmen oder eine digitale Grundlage für die exakte Anlage von Dauerkulturen schaffen. Auf Basis von genauen Schlaggrenzen kannst du mit unserem **MR SpurProfi** Paket alles aus deinem Lenksystem herausholen. Ein präzises Fahren mit GPS-RTK exakt an der Feldgrenze, z.B. mit vorgeplanten Fahrspuren, ist die beste Grundlage für alle Arbeitsschritte am Feld.

Bodenuntersuchungen: Richtig reagieren!

Das **MR Nährstoffmanagement** liefert dir eine Komplettuntersuchung deiner Böden. Mittels Quad und Bohreinheit werden die Proben ÖNORM-gerecht gezogen und in einem akkreditierten Labor untersucht. Anschließend wird ein aussagekräftiger Bericht erstellt.



Wir beraten dich gerne telefonisch oder persönlich an einem unserer 15 Standorte in Niederösterreich!
Alle Standorte findest du auf www.maschinenring.at
T 05 9060 300
E niederosterreich@maschinenring.at



MR Smartantenne

MR SpurProfi

MR AussaatProfi

MR DüngProfi

RTK Signal

MR Nährstoffmanagement

**Die Profis
vom
Land**



Maschinenring



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen

www.pefc.at

Forstpflanzenbestellung Frühjahr 2024

Nacktwurzelige Pflanzen - Abgabe erfolgt im Bund

Baumart	Größe in cm	Preis/St in € exkl. Ust.	Angabe Stk / Bund	Bestellmenge An- gabe der Stückzahl:
Fichte	25/50	0,67	25	
Fichte	50/70	0,73	25	
Tanne	20/40	0,97	25	
Lärche	25/50	0,77	50	
Lärche	50/70	0,83	50	
Weißföhre	15/30	0,80	50	
Schwarzföhre	20/40	0,80	50	
Douglasie	30/60	1,08	25	
Riesentanne (gran- dis)	30/60	1,31	25	
Nordmannstanne	20/40	0,98	25	
Rotbuche	50/80	1,29	25	
Bergahorn	50/80	1,25	25	
Winterlinde	50/80	1,75	25	
Vogelkirsche	50/80	1,53	25	
Traubeneiche	50/80	1,10	25	
Stieleiche	50/80	1,10	25	
Sonstiges auf An- frage:				
<input type="checkbox"/> Verpackung im Pflanzenfrischsack (€ 3,70 netto pro Sack) (bitte ankreuzen)				
Name*.....				
Adresse*.....				
.....				
Tel.*..... E-Mail *				
Datum:..... Unterschrift *				
* Verpflichtend auszufüllen, Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie dem DSGVO zu.				
Gewünschten Auslieferungsort bitte ankreuzen: <u>(Es erfolgt keine gesonderte Verständigung!)</u>				
<u>Bitte ankreuzen:</u>				
<u>BBK NK</u> <input type="checkbox"/>				
Mi, 3. April 2024 <input type="checkbox"/> Aspang, Eisschützenplatz (8:30 Uhr) <input type="checkbox"/> Kirchberg, Molzbachhof (10:30 Uhr)				
<input type="checkbox"/> LFS Warth (12:30 Uhr) <input type="checkbox"/> Puchberg, Fa. Paulschin (14:30 Uhr)				
<u>BBK WN</u> <input type="checkbox"/>				
Do, 4. April 2024 <input type="checkbox"/> Forstgarten Pilgersdorf (8:00 Uhr) <input type="checkbox"/> Bromberg, GH Windbichler (10:30 Uhr)				
<input type="checkbox"/> WN - Moorgasse 15 (12:30 Uhr) <input type="checkbox"/> Bahnhof Gutenstein (14:30 Uhr)				

Bitte den Abgabeschluss **an die Firma Lescus GmbH (ehem. Natlacen),**

20. März 2024, unbedingt beachten!

Topfpflanzen – Lescus GmbH

Baumart	Preis/Stk. exkl. Ust.	Anzahl Pflanzen	Baumart	Preis/Stk. exkl. Ust.	Anzahl Pflanzen
Fichte	1,17		Spitzahorn	1,20	
Weisstanne	1,45		Traubeneiche	1,38	
Lärche	1,13		Stieleiche	1,38	
Douglasie	1,45		Roteiche	1,96	
Weisskiefer	0,71		Rotbuche	1,20	
Schwarzkiefer	1,31		Vogelkirsche	1,29	
Schwarzerle	0,89		Hainbuche	1,82	
Bergahorn	1,20		Winterlinde	1,41	

!!! BITTE BEACHTEN !!!

Senden Sie dieses Bestellformular unter Einhaltung der Abgabefrist ausschließlich an die **Firma LESCUS GMBH** (ehem. Natlacen)

Bestellungen können Sie wie folgt abgeben:

Adresse: Moorgasse 15 / 2700 Wiener Neustadt

E-Mail: office@lescus.at

Rechnungen werden via E-mail verschickt. Sollte keine Email-Adresse vorhanden sein wird das aktuell geltende Porto (It. Ö. Post AG) verrechnet. Bei Pflanzenmengen unter Bundgröße wird ein Mehraufwand in Rechnung gestellt.

Die Bäuerinnen.

... im Bezirk Neunkirchen

ZVR-Nr.: 515435381

Triesterstraße 14
2620 Neunkirchen
T 05 0259 41400
www.baeuerinnen-noe.at/neunkirchen
office@neunkirchen.lk-noe.at

Einladung

Pflanzenbasar 2024

Datum: Samstag, 20. April 2024, LFS Warth



13 Uhr: Vortrag „Gärtnern für Bienen, Schmetterlinge & Co.“
mit Petra Hirner (Natur im Garten)
Bitte um **Voranmeldung:** www.baeuerinnen-noe.at/nr/3-0082032



14 – 15.30 Uhr: Pflanzenverkauf (Der Verkauf beginnt ausnahmslos um 14 Uhr!)

Zu große, zu viele Pflanzen im Garten, auf der Terrasse oder im Haus – **wir übernehmen gerne Ihre Pflanzenspende:**

- selbstgezogene Gemüsepflanzen, Kräuter, Sommerblumen, ...
- Himbeerausläufer, Erdbeeren, ...
- Blütenstauden (Rittersporn, Margeriten, Akelei, Schafgarbe, Funkien, Frauenmantel, Eisenhut, Sonnenhut, Storchschnabel, Fingerhut, Taglilien, Gräser, ...
Von Vorteil wäre es, wenn Sie die Blütenstauden bereits in handtellergröße Stücke portionieren und beschriften (Name – falls bekannt, Farbe und Höhe)
- Sträucher, (Forsythie, Flieder, Schneeball, ...), Dahlienknollen, ...
- Kübelpflanzen (Oleander, Fuchsien, ...)



Die Pflanzen können am Samstag zu einem günstigen Preis (**2 € pro Pflanze**) bei der Kälbermarkthalle erworben werden. Der Reinerlös wird zur Gänze gespendet.

Aussteller 2024: Gabi Ungersböck: Elefantengras gehäckselt, Andrea Lechner: Holzschilder und Holzdekoration für Haus und Garten, Gartenkeramik, Martina Pfneisl: Stoffdrucke; sowie viele andere nützliche Sachen für den Garten.

Für **Kaffee und Kuchen** sorgen die Bäuerinnen aus dem Gebiet Aspang.

Pflanzenanlieferung: Freitag, 19. April, von 14 bis 16 Uhr

Auf Ihre Teilnahme freuen sich

Die Schriftführerin:
LKR Annette Glatzl eh

Die Bezirksbäuerin:
Karoline Ofenböck eh